

Kompaktseminar Balintgruppe am PIN

<u>Zielgruppe:</u>	Ärz*tinnen in der Weiterbildung: <ul style="list-style-type: none">• Psychosomatische Grundversorgung• Fach*ärztinnen Psychiatrie und Psychotherapie• Fach*ärztinnen Kinder- und Jugendlichen-Psychiatrie• Fach*ärztinnen Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
<u>Veranstalter:</u>	Institut für Psychodynamische Psychotherapie Nürnberg e. V. <i>PIN</i> Untere Baustr. 20, 90478 Nürnberg
<u>Termin:</u>	Freitag, 08.04.2022 bis Samstag 09.04.2022
<u>Leitung:</u>	Dr. med. Susanne Gutberlet Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Balintleiterin (anerkannt durch BLÄK) Weiterbildungsermächtigung Psychosomatische Grundversorgung und Tiefenpsychologische Psychotherapie
<u>Veranstaltungsort:</u>	Das Kompaktseminar findet voraussichtlich als Präsenzveranstaltung (mit Impfnachweis) statt. Sollte die Veranstaltung aufgrund der aktuell geltenden Regelungen online stattfinden müssen, werden wir Ihnen die Zugangsdaten rechtzeitig per Mail zukommen lassen.
<u>Dauer Kompaktseminar:</u>	5 Doppelstunden 08.04.2022: 17.30 – 21.00 Uhr, Pause: 19.00 – 19.30 Uhr 09.04.2022: 10.00 – 15.00, Pause, 13.00 – 13.30 Uhr.
<u>Teilnahmebedingungen:</u>	Jede*r Gruppenteilnehmer*in sollte im Rahmen seiner Weiterbildung einmal an einem Kompakt-Seminar teilnehmen
<u>Kosten:</u>	160 €
<u>Fortbildungsinhalte:</u>	Jeweils zum Auftakt einer neuen fortlaufenden Balintgruppe biete ich ein 5 Doppelstunden umfassendes Kompaktseminar an, das die Teilnehmenden intensiv in die Balintarbeit einführt und eine tiefe Gruppenerfahrung ermöglicht, die die Gruppen-Kohärenz fördert und didaktische Elemente enthält, die die Balintarbeit für alle Teilnehmer*innen, die in der Regel zunächst mit dieser Form berufsbezogener Selbst-erfahrung fremdeln, verständlich macht und innere Hürden überwinden hilft. Davon profitiert die nachfolgende kontinuierliche Balint-Arbeit in der Gruppe im Sinne eines vertieften Vertrauens und einer größeren Offenheit. In der Balint-Arbeit wird jeweils eine schwierige oder besondere Arzt-Patienten-Beziehung über die Einfälle in der Gruppe sichtbar gemacht (Phänomen der Übertragung) und die Beziehungsdynamik für den referierenden Arzt/Ärztin und die Gruppenteilnehmer*innen verstehbar. Die Veranstaltung wird nicht gesponsert.